NACHRICHTEN
Österreich

16. Februar 2025

EU-Spitzen treffen sich wegen Ukraine-Konflikt nach Trump-Putin-Anruf

Europäische Führer treffen sich zu einem Notgipfel in Paris, um die Auswirkungen der Trump-Putin-Konversation auf die Beziehungen zu untersuchen und die Sicherheit der Ukraine zu diskutieren.

Der britische Premierminister Keir Starmer wird am Montag an einem Notgipfel in Paris teilnehmen, wie die PA-Medien in Großbritannien berichten. Dieser Gipfel findet statt, nachdem die Beziehung Europas zu Washington durch die Gespräche von US-Präsident Donald Trump mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin belastet wurde. Trump drängt auf einen Friedensvertrag zwischen Russland und der Ukraine.

Starmer betont die Bedeutung der transatlantischen Beziehungen

„Das Vereinigte Königreich wird darauf hinarbeiten, die Beziehung zwischen den USA und Europa zu stärken. Wir dürfen keine Spaltungen in der Allianz zulassen, die uns von den äußeren Bedrohungen ablenken, denen wir gegenüberstehen“, zitiert eine Mitteilung von Downing Street Premierminister Starmer, die am Samstag veröffentlicht wurde.

Europa muss seine Rolle in der NATO stärken

Der Premierminister betonte weiter: „Dies ist ein einmaliges Ereignis für unsere nationale Sicherheit, bei dem wir uns mit der

Realität der heutigen Welt und der Bedrohung durch Russland auseinandersetzen. Es ist klar, dass Europa eine größere Rolle in der NATO übernehmen muss, während wir mit den Vereinigten Staaten zusammenarbeiten, um die Zukunft der Ukraine zu sichern und der Bedrohung durch Russland entgegenzutreten.“

Europäische Gespräche zur Ukraine-Krise

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at